

	Objekt:	Aquarell: Selbstporträt von Curt Pönisch
	Museum:	Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de
	Sammlung:	Gemäldesammlung
	Inventarnummer:	V 331 K1

Beschreibung

Das Bild zeigt sehr vermutlich ein Selbstporträt von Curt Pönisch im Profil. Pönisch hat kurzgeschnittenes, blondes Haar mit langen, schmalen Koteletten. Er trägt ein weißes Hemd. Beschriftung: Curt Pönisch 3. Sept. 1932 Curt Pönisch wurde am 30.12.1900 in Grimma geboren und wohnte in der Feldstraße 12. Er arbeitete im MAG in Grimma im Technischen Büro für Apparatebau als leitender technischer Zeichner. Curt Pönisch war bei der SA und wurde wahrscheinlich in den letzten Kriegsmonaten zum Volkssturm einberufen. Zum Kriegsende wurde Pönisch inhaftiert und ins amerikanische Kriegsgefangenenlager nach Bad Kreuznach verbracht. Nach seiner Entlassung im Sommer 1945 kam er nach Grimma zurück und wurde anschließend von den sowjetischen Besatzungstruppen verhaftet und am 25.9.1945 in das NKWD-Lager nach Mühlberg gebracht. Auf der sowjetischen Transportliste war als "Verhaftungsgrund" - "Kommandeur des Volkssturms" angegeben. Das Speziallager Nr.1 Mühlberg war eines der zehn Speziallager des NKWD in der Sowjetischen Besatzungszone. Es befand sich ungefähr 4 km nordöstlich der Stadt Mühlberg im Ortsteils Neuburxdorf. Das Lager wurde zur Internierung von ehemaligen Angehörigen der NSDAP (einschließlich HJ und BDM), vermeintlichen Kriegsverbrechern, sogenannten Junkern, Jugendlichen, denen man Werwolf-Verdacht vorgeworfen hatte, Angehörigen des Volkssturms, Fabrikanten sowie willkürlich denunzierten Personen und ehemaligen Offizieren der Wehrmacht verwendet. Die Verhaftung und Inhaftierung erfolgte willkürlich und ohne Gerichtsurteil. Kurt Pönisch wurde am 19.9.1947 aus dem Lager Mühlberg entlassen und starb wenige Monate darauf am 20.2.1948.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Glas, Pappe / Aquarell

Maße:

Höhe: Rahmen: 26,5 cm / Breite: Rahmen:
21,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1932
	wer	Pönisch, Curt
	wo	Grimma

Schlagworte

- Aquarell
- Gemälde
- Zeichenzirkel